



NOVA IBEX 3: NEUE VERSION DES LEICHTEN MINI-BERGSCHIRMS VON NOVA...

2007 brachte Nova den IbeX 1 heraus und läutete damit eine komplett neue Gleitschirmkategorie ein: kleinflächige, hoch belastbar zu fliegende Mini-Schirme auf der Basis eines in normaler Größe schulungstauglichen Modells.

Seither haben viele Hersteller mit Minischirmen, speziellen Bergschirmen und auch Single Skin-Kappen nachgezogen. Jetzt hat Nova den IbeX 3 angekündigt: In dieser "eigenständigen Neuentwicklung" soll der Leichtbau wesentlich konsequenter umgesetzt

sein. Nova spricht von einem „*hohen Leistungsgewicht*“: Der IBEX 3 kombiniere ein sehr niedriges Eigengewicht mit hoher Flugleistung. Er soll in der Klasse der Ultraleichtschirme neue Maßstäbe in puncto Gleitleistung setzen, versprechen die Österreicher. Der Schirm ist ein Dreileiner und enthält die neuesten Technologien wie Smart Cells und doppeltes 3D-Shaping.

EIN SCHIRM – DREI EINSATZZWECKE

Der Ibex 3 soll sich je nach Flächenbelastung für ein breites Spektrum an Anwendungen und Zielgruppen eignen. Der XXS sei nach wie vor *"ein kleiner Schirm mit großer Leistung für erfahrene Piloten"*, während die Größen XS (19 m² projiziert) und S (23 m² projiziert) auch als vollwertige Gleitschirme für eine sehr breite Gruppe von Piloten geeignet sein sollen, mit guten Thermikeigenschaften und hoher Gleitleistung. Alle Größen sollen laut Nova innerhalb des zugelassenen Gewichtsbereichs ein hohes Maß an passiver Sicherheit bieten.

ALPINTAUGLICH

Raues, alpines Gelände verträgt sich laut Nova nicht mit komplizierten Konzepten, entsprechend einfach soll die Handhabung des Ibex 3 sein:

Die Leinen sind komplett ummantelt und dank ihrer geringen Anzahl rasch und sicher sortiert. Die mechanisch beanspruchte Eintrittskante am Obersegel näht Nova aus abriebfestem 20D-Tuch. Auch die Start- und Flugeigenschaften sollen besonders unkompliziert sein.

Entwickler Medicus sagt: *„Ein Zupfer, und der Schirm steht über dir. Kein Gleitschirm aus unserem Haus lässt sich derart einfach aufziehen, wie der Ibex 3. Ein gutes Startverhalten ist essentiell am Berg, wo die Bedingungen schwierig sein können.“* Zu Gunsten eines einfachen Handlings am Boden bestehen die Tragegurte nicht aus Dyneema-Schnüren, die sich verdrehen könnten, sondern aus deutlich steiferem, zwölf Millimeter breitem Kevlar-Gurtband.



Das Promotionalvideo des Ibex 3 von Nova.

<https://www.youtube.com/watch?v=BeRG94A8-tQ&feature=youtu.be>



GROSSE 'BIG EARS'

Bei einem plötzlichen Wetterwechsel im alpinen Gelände kann ein effektiver Schnellabstieg lebenswichtig sein, deshalb stattet der Hersteller den Ibx 3 mit lediglich zwei A-Leinen auf jeder Seite aus. So kann man laut Nova große 'Big Ears' ziehen mit Sinkgeschwindigkeiten von rund drei Metern pro Sekunde.



Wasser- und luftdichter Innenpacksack
Der IbeX 3 wird nicht mit einem klassischen Gleitschirmrucksack ausgeliefert, sondern mit dem neuartigen Compression Bag. Er besteht aus einem absolut wasser- und luftdichten, silikon-beschichteten Nylon-Gewebe mit verschweißten Nähten, wasserdichtem Rollverschluss sowie Entlüftungsventil.

Der Zertifizierung der drei Größen ist laut Nova bereits abgeschlossen. Ende Mai stünden die ersten Vorführer in den Größen XS und S bei den Flugschulen bereit, XXS soll im August folgen.

www.nova.eu/fr/parapente/ibex-3/



Mit dieser Grafik verdeutlicht Nova, wie die Eignung der Schirmgrößen in drei Bereichen Pleasure, Hybrid und Fast aufgeteilt sein soll. Die Erläuterungen des Herstellers:

1. **Pleasure** - der optimale Gewichtsbereich für Thermik- und Genussflieger. Hier bietet der IbeX 3 ein sehr hohes Maß an passiver Sicherheit und überzeugt mit sehr guter Steigleistung. Die Flächenbelastung entspricht jener, wie sie für Standard-Gleitschirme empfohlen wird. Der Pleasure-Bereich eignet sich auch für Einsteiger.

2. **Hybrid** - mehr Speed, mehr Dynamik und dennoch ordentliches Steigen in der Thermik. Optimal für jene, die sich mehr Geschwindigkeit und Dynamik wünschen und gleichzeitig nicht aufs Thermikfliegen verzichten wollen. Eine höhere Geschwindigkeit kann bei starkem Wind nützlich sein. Der Hybrid-Bereich eignet sich nicht für Einsteiger.

3. **Fast** - perfekt für jene, die einen schnellen, leichten Schirm mit guter Leistung suchen. Der Fast-Bereich ist erfahrenen Piloten vorbehalten, die mit der Dynamik hoch belasteter Schirme umgehen können. Sie kommen in den Genuss eines sehr wendigen, verspielten Schirms.

Technische Daten

	XXS	XS	S
Anzahl Zellen	39	39	39
Projizierte Spannweite	7,19	8,12	8,87
Projizierte Fläche	15,2	19,4	23,2
Projizierte Streckung	3,39	3,39	3,39
Ausgelegte Spannweite	9,11	10,28	11,23
Ausgelegte Fläche	17,7	22,6	26,9
Ausgelegte Streckung	4,68	4,68	4,68
Leinendurchmesser		1 / 1,4 / 1,85	
Leinenlänge	5,42	6,13	6,69
Gesamtleinenlänge	187	212	232
Max. Profiltiefe	2,42	2,74	2,99
Min. Profiltiefe	0,67	0,76	0,83
Gewicht	2,5	3	3,5
Zulässiges Startgewicht	50-98	58-95	75-110
Zulassung (EN/LTF)	C	A	A